

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	82833
		DK5 DK5-GK	8622 8624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Voßmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	28 33
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.09.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3226,7631
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 3.4 Trockenrasen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Offene, sandige Dünenbereiche. Bei der Vorkartierung noch mit sehr viel offenem Sand, mittlerweile zu hohen Anteilen bewachsen, mit noch etwa 50 % Offenbodenbereichen. Die zuvor offenen Sandflächen sind besiedelt worden v.a. von Landreitgrasfluren und Sandsegge in größerer Zahl. Das Gelände liegt über größere Flächen relativ niedrig und eben und steigt zur Landesgrenze im Osten um ca. 3 m an, bildet hier eine etwas höhere, auch etwas älter bewachsene Düne, auf der heute auch schon höhere Anteile von Flechten sich angesiedelt haben. Typische Sandrasen-Vegetation besteht im Gebiet zu hohen Anteilen aus Sandsegge, Berg-Sandglöckchen, aber auch einem auffällig großen Anteil von Grasnelke. Die Landreitgrasfluren sind derzeit noch relativ licht und lassen auch den Aufwuchs von trockenrasenspezifischen Arten zu.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TDS	Binnendüne mit Sandtrockenrasen (2000)		
4	2330	Dünen mit offenen Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis [Dünen im Binnenland]		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Süd Ostteil der großen Kiefernwaldbereiche, an der Landesgrenze		
Nachbarnutzung/en	Kiefernwald, Eichenwald, Heideflächen		
Rechtswert (X)	587547	Hochwert (Y)	5922461
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Escheburger Randmoorgebiet (673.12)
Stadtteil (OT-Nr.)	Altengamme (605)	Gemarkung	Altengamme (602)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Borghorster Elblandschaft [HH-606 / Anteil: 98%]		
FFH-GEBIET	Borghorster Elblandschaft [DE 2527-303 / Anteil: 98%]		
Wasserschutzgebiet			

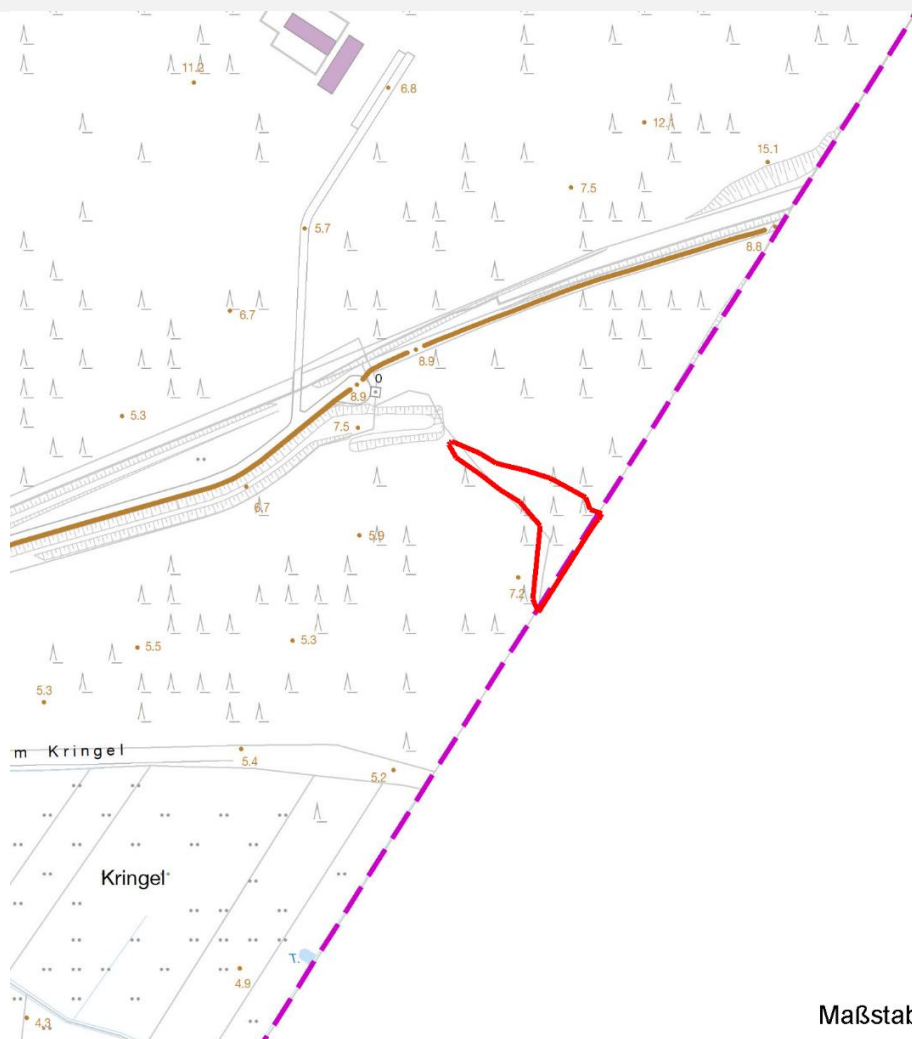
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	82833
		DK5 DK5-GK	8622 8624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Voßmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	28 33
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.09.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3226,7631
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Maßstab 1 : 5000

Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
82833	70679	8622	28	24.05.2004	K	8624	33
82833	70680	8622	28	25.07.2007	K	8624	33
82833	70681	8622	28	17.09.2010	K	8624	33
82833	108749	8622	387	28.06.2016	N		
82833	108750	8622	388	28.06.2016	N		
82833	108751	8622	389	28.06.2016	N		
82833	108753	8622	391	28.06.2016	N		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
33660	0	8622_28_030912_1.JPG	
33661	0	8622_28_030912_2.JPG	

22.04.2020

Seite 2 von 8

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	82833
		DK5 DK5-GK	8622 8624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Voßmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	28 33
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.09.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3226,7631
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
33662	0	8622_28_030912_3.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Mittel- bis langfristig ist mit dem Verschwinden der Trockenrasen-Vegetation durch das Überwachsen durch Landreitgrasfluren und Gehölze zu rechnen. Aktuell ist die Gefahr allerdings noch gering.
Wertgesichtspunkte	Mäßig artenreich und blütenreich, großer Bestand von Berg-Sandglöckchen und Grasnelke, Offenbodenbereiche mit Bedeutung als Insekten-Lebensraum, natürliche Sukzession.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Offene trockene Sandflächen Sonnige Steinwälle und Böschungen
Bedeutung für Tiergruppe	Erdhöhlenbauende Insekten Spinnen Blütenbesuchende Insekten Insekten, allgemein Heuschrecken Laufkäfer
Maßnahmen	Aktuell noch keine, mittelfristig müssen aber die Landreitgrasfluren und eine eventuelle Verbuschung eingedämmt werden, eventuell ist eine gelegentliche Beweidung der Flächen mit Schafen günstig für deren Erhalt. Eventuell kleinräumig entkusseln und Gehölzaufwuchs rechtzeitig eindämmen.

Foto

Fotodatei	8622_28_030912_1.JPG	Fotodatei	8622_28_030912_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	82833
		DK5 DK5-GK	8622 8624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Voßmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	28 33
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.09.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3226,7631
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 8622_28_030912_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Binnendüne mit Sandtrockenrasen (2000)	Biotoptyp	TDS
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Dünen mit offenen Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis [Dünen im Binnenland]	FFH-LRT	2330
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	82833
		DK5 DK5-GK	8622 8624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Voßmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	28 33
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.09.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3226,7631
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	3 - trocken
Reaktion	3 - sauer
Stickstoffgehalt	3 - stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	20
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	78 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden) 32 - Sedo-Scleranthetea (Lockere Sand- und Felsrasen) 38 - Nardo-Callunetea (Borstgras- und Zwergstrauchheiden) 48.0.02 - Quercetalia robori-petraeae (Saure Eichenmichwälder)

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
2330 (HH) Dünen mit offenen Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis [Dünen im Binnenland]					B
Habitatstrukturen					
Wuchsformen;	günstig	mittel	ungünstig		B
niedrigwüchsige Kräuter; geschätzter Anteil	hoch	hoch	gering		A
Rosettenpflanzen; geschätzter Anteil	hoch	gering	keine		B
Therophyten; geschätzter Anteil	hoch	gering	keine		B
niedrigwüchsige Gräser; Deckung %	> 30%	15-30%	< 15%	35 %	A
hochwüchsige Gräser; geschätzter Anteil	gering	hoch	dominant		B
Moose; geschätzter Anteil	gering	keine	keine		A
Flechten; geschätzter Anteil	gering	keine	keine		A
Anzahl Wuchsformen;	5	4	< 4	5	A
Entwicklungsphasen;	günstig	mittel	ungünstig		A
Vorkommen aller Phasen;	ja	nein	nein		A
Aufwertungskriterium: Diversität über die einzelne Fläche hinaus					
Mikrorelief;	günstig	mittel	ungünstig		B
Offene Bodenstellen; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anzahl der Kleinformen: hoch, gering, keine	> 10%	< 10%	keine	50 %	A
Kaninchenbauten; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anzahl der Kleinformen: hoch, gering, keine	hoch	gering	keine		B
Hinweise auf die typische Fauna;	günstig	mittel	ungünstig		B

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	82833
		DK5 DK5-GK	8622 8624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Voßmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	28 33
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.09.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3226,7631
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
Wohnröhren v. Insekten; Anzahl der Wohnröhren: hoch, gering, keine	hoch	gering	keine		B
Beeinträchtigungen					B
Störungen des Standortes;	günstig	mittel	ungünstig		B
Degradationszeiger;	< 10%	10-25%	> 25%		B
Abstand zu Emittenten;	groß	gering	kein		A
Untypische Vegetationsaspekte;	günstig	mittel	ungünstig		B
Gehölze;	< 10%	10-25%	> 25%	1 %	A
hochwüchsige Gräser;	< 10%	10-50%	> 50%	5 %	A
Neophyten;	keine	wenig	zahlreich	0	A
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig		B
Trittschäden;	keine	gering	stark		B
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		A
hörbarer, dauerh. Lärm;	kein	deutl.	stark		A
Arteninventar				13	A

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	2330 (BFN) Dünen mit offenen Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis [Dünen im Binnenland]		B	
3	Arteninventar		B	
	Arteninventar: Anzahl LRT-typischer Arten			
	A: > 10 Arten		A	
	Begründung für Bewertung: 13			
	B: 6-10 Arten			
	C: < 6 Arten			
4	Habitatstrukturen		A	
4.2	Struktur- und Vegetationstypen (Bewertung gutachterlich mit Begründung)			
	A: lückige Rasen mit Initial-, Optimal- und Finalstadien; verschiedene Phasen und Gesellschaften miteinander verzahnt (Komplex); mit flechtenreichen Phasen		A	
	B: charakteristischer Gesellschaftskomplex nicht optimal ausgebildet; Narben weitgehend geschlossen; flechtenreiche Phasen tlw. Fehlend			
	C: charakteristischer Gesellschaftskomplex höchstens fragmentarisch ausgebildet; gelegentlich geschlossene Moosnarben (z. B. von Campylopus introflexus)			
4.2	Flächenanteil offener Sandstellen %			
	A: >= 10 %		A	
	Begründung für Bewertung: 50 %			
	B: < 10 %			
	C: fehlt			
4.2	Dünenrelief			
	A: auf > 75 % der Fläche deutlich ausgeprägt		A	
	Begründung für Bewertung: 90 %			
	B: auf 50 - 75 % der Fläche deutlich ausgeprägt			

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	82833
		DK5 DK5-GK	8622 8624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Voßmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	28 33
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.09.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3226,7631
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
	C: nur in kleineren Anteilen, d. h. auf < 50 % der Fläche deutlich ausgeprägt			
5	Beeinträchtigungen		B	
5.2	Zerstörung des Dünenreliefs (z. B. durch militärische oder Freizeitnutzung, Sandabbau; Ursache(n) nennen, Flächenanteil angeben) A: < 5 % B: 5 - 10 % Begründung für Bewertung: 5 % C: > 10 %		B	
	direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: ohne Schädigung des Vorkommens B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert		B	
5.2	Deckungsgrad Störungszeiger (z. B. Ruderalarten, Nitrophyten, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: invasive Neophyten fehlen, sonstige Störungszeiger < 5 % Begründung für Bewertung: 0 % B: höchstens punktuelle Vorkommen invasiver Neophyten ohne Ausbreitungstendenz; Deckung von Störungszeigern insgesamt gering (5-10 %) C: (größer)flächige Vorkommen invasiver Neophyten oder sonstiger Störungszeiger (insgesamt > 10 %)		A	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. beschattender Gehölze (%) A: < 10 % Begründung für Bewertung: 1 % B: 10 - 30 % C: > 30 - 70 % Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 Begründung für Bewertung: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %		A	
			A	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	trocken	3,4
	Stickstoff (N)	stickstoffarm	2,5
	Reaktion	sauer	3,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,8
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		0

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	82833
		DK5 DK5-GK	8622 8624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Voßmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	28 33
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.09.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3226,7631
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	z		-	-													
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w	B	-	-													
Agrostis vinealis (Sand-Straußgras)	7	w	W	-	-								G		3	V		
Arenaria serpyllifolia (Quendelblättriges Sandkraut)	7	w	T	-	-													
Armeria maritima elongata (Aufrechte Grasnelke)	7	z		-	-								b	1		D	V	
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-													
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	z		-	-													
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	w	W	-	-										3		V	
Campanula rotundifolia (Rundblättrige Glockenblume)	7	w		-	-										3		V	
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	h	W	-	-										3		V	
Cerastium arvense (Acker-Hornkraut)	7	w		-	-										3		V	
Corynephorus canescens (Silbergras)	7	w	W	-	-										3		V	
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	w		-	-													
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	7	w		-	-													
Festuca ovina (Schaf-Schwengel)	7	z	W	-	-										V		V	V
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	z	T	-	-													
Hieracium umbellatum (Dolden-Habichtskraut)	7	w		-	-										2		V	
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w	T	-	-													
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	z		-	-													
Jasione montana (Berg-Sandglöckchen)	7	h	W	-	-										3		3	
Leontodon saxatilis (Nickender Löwenzahn)	7	w		-	-													
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	w	B	-	-													V
Ornithopus perpusillus (Kleiner Vogelfuß)	7	w	T	-	-													V
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w		-	-													
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		-	-													
Potentilla argentea (Silber-Fingerkraut)	7	w	T	-	-													V
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-													
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		-	-													
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	z	T	-	-													
Sedum acre (Scharfer Mauerpfeffer)	7	w	T	-	-													
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	7	w		-	-													
Viola arvensis (Acker-Stiefmütterchen)	7	w		-	-													
Viola canina (Hunds-Veilchen)	7	w		-	-										1		3	V
Viola tricolor (Wildes Stiefmütterchen)	7	w		-	-													
Anzahl Rote Liste Arten													11	14	4			
Anzahl Arten													34					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland